

# / Fragen & Antworten

## Der Smart Meter.

**Ein Smart Meter ist im Grunde nichts anderes als ein moderner elektronischer Stromzähler, der zusätzlich in der Lage ist, qualitätsrelevante Daten zu erfassen – und der über weitere Kommunikationsschnittstellen verfügt. Diese Schnittstellen ermöglichen es, neben Strom auch die Verbrauchsstände der Wasser- und Gaszähler über den Smart Meter auszulesen und die erfassten Daten verschlüsselt an eine Messdatenzentrale zu übermitteln. Die lokale Verteilnetzbetreiberin ist gemäss Stromversorgungsverordnung (Art.8 StromVV) verantwortlich für das Messwesen. Mit der Änderung der Stromversorgungsverordnung auf den 01.01.2018 sind die Netzbetreiber verpflichtet, bis 2027 mindestens 80 % der konventionellen Stromzähler durch Smart Meter zu ersetzen (StromVV Art.31e gültig ab 01.01.2018).**

### **Welche Vorteile bieten die intelligenten Zähler?**

- Der Prozess für die Ablesung von Strom, Gas und Wasser wird effizienter und die halbjährlichen Zählerablesungen durch die TBK Ableser/innen entfallen. Die Verbrauchsdaten werden täglich an die TBK übermittelt.
- Die Energierechnung kann auf einen Stichtag hin genau erstellt werden.
- Zukünftig können die Kundinnen und Kunden ihre Verbrauchsdaten der vergangenen Tage einsehen. So erkennen sie zum Beispiel, welche Wirkung ihre Massnahmen fürs Energiesparen erzielen.
- Smart Meter bieten einen höheren Nutzen für die Betriebsführung.

### **Wie funktioniert die Datenübertragung?**

Die Verbrauchsdaten Ihres Stroms werden direkt im Smart Meter erfasst. Die Wasser- und Gaszähler werden im Normalfall über ein Kommunikationskabel (M-Bus) und in Ausnahmefällen über eine Funkverbindung mit dem Smart Meter verbunden. Von dort erfolgt der Datentransfer über das Stromnetz mittels Powerline Communication (PLC) zur nächsten Trafostation, wo die konzentrierten Daten in der Regel über das eigene Kommunikationsnetz an die Zentrale der TBK übermittelt werden. Die TBK arbeiten mit einem drahtgebundenen System und einem Frequenzband nach Schweizer Normen für den Datenaustausch.

### **Wie wird der Datenschutz gewährleistet?**

Die Smart Meter versenden alle Daten verschlüsselt und pseudonymisiert, also ohne Kundennamen oder Adressen. Die Verknüpfung mit den Kundendaten erfolgt erst in den Abrechnungssystemen der TBK. Die Daten werden datenschutzrechtlich verwaltet und sind Dritten nicht zugänglich.

### **Welche Rolle spielen Smart Meter für die Energiezukunft?**

Smart Meter verfügen über Schnittstellen, an die sich zukünftig weitere intelligente Komponenten anschliessen lassen. Dazu gehören zum Beispiel intelligente Gerätesteuerungen, Online-Anzeigen etc. In Zukunft können Smart Meter also dazu beitragen, Energie effizienter einzusetzen.

### **Wann werden die Smart Meter in Kreuzlingen installiert?**

Die Zähler werden ab Anfang 2019 in Etappen von jeweils ca. 2'000 Zählern pro Jahr in den einzelnen Stadtgebieten von Kreuzlingen eingebaut. Insgesamt dauert die Umstellung bei über 14'000 Stromzählern ca. 7 bis 8 Jahre.

### **Wie erfahre ich, wann mein herkömmlicher Zähler durch einen Smart Meter ersetzt wird?**

Sie werden von uns rechtzeitig schriftlich informiert, die genaue Terminabsprache erfolgt durch den Monteur. Der Smart Meter wird am selben Platz installiert, wo sich Ihr Zähler bisher befand.

Die Installation ist kostenlos. Hierbei kommt es pro Energiezähler zu einem kurzen Stromversorgungsunterbruch von ca. 5 –10 Minuten.

### **Steht schon fest, wann welche Gebiete umgerüstet werden?**

Der Systemwechsel soll so kostenschonend wie möglich realisiert werden. Die Umrüstung auf Smart Meter erfolgt daher gestaffelt in geographischen Etappen. Es liegt in der Verantwortung der TBK zu entscheiden, welche Gebiete, zu welchem Zeitpunkt umgerüstet werden.

### **Muss ich meine Elektrogeräte beim Zählerwechsel vom Netz trennen?**

Durch den Zählerwechsel wird ein kurzer Stromunterbruch verursacht. Elektronische Geräte wie Computer, WLAN-Router müssen vor dem Zählerwechsel ausgeschaltet werden. Für Schäden an elektronischen Geräten infolge des Stromunterbruchs übernehmen die TBK keine Haftung. Vor dem Zählerwechsel werden Sie über Termin und entsprechende Massnahmen zum Stromunterbruch von uns informiert.

### **Muss ich beim Zählerwechsel zuhause sein?**

Bei Einfamilienhäusern und in Einzelfällen auch bei Mehrfamilienhäusern benötigen wir Zutritt zu den Privaträumen, dann ist Ihre Anwesenheit nötig. Darüber werden die betroffenen Kunden jedoch vorgängig durch uns informiert.



**TECHNISCHE  
BETRIEBE  
KREUZLINGEN**

Immer Energie für Sie.